Klettgau erforschen

Autor(en): **Hammer, Erich**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen**

Band (Jahr): **44 (1999)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Klettgau erforschen

Sehr geehrte Vertreter des Kantons Schaffhausen und der Klettgauer Gemeinde der Schweiz und Deutschlands,
sehr geehrte Referentinnen und Referenten,
sehr geehrte Vertreter von Presse, Radio und Lokalfernsehen,
sehr verehrte Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer,

die Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen führt heute, zusammen mit dem Planungs- und Naturschutzamt des Kantons Schaffhausen die Klettgau-Tagung durch. Zu diesem Anlass heisse ich Sie alle recht herzlich willkommen.

Unser Ziel ist es, einen Überblick zu geben über die vielen kleinen und grösseren Forschungsprojekte, welche im Klettgau durchgeführt wurden oder noch in Bearbeitung sind.

Referenten und Teilnehmer sollen Gelegenheit haben, Ergebnisse, Erfahrungen und Ideen auszutauschen, damit zukünftige Projekte mit der Klettgauer Bevölkerung, den Behörden und den Forschern noch besser koordiniert werden können.

Wir freuen uns, auch eine Delegation von Studentinnen und Studenten der Kantonsschule Schaffhausen begrüssen zu dürfe. Unter dem Motto "Schaffhauser Jugend forscht" werden am 25. Juni nochmals rund 60 Studenten mit einigen Referenten eine Exkursion im Klettgau durchführen. Die Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen versucht damit, bei der Jugend Interesse für die Natur und die Naturwissenschaften zu wecken und zu fördern. Die Schweiz von Morgen braucht junge Forscher mit der richtigen Einstellung zur Natur und Technik.

In diesem Sinn eröffne ich die Tagung und wünsche allen einen erlebnisreichen Tag.

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen
Der Präsident

Dr. Erich Hammer, Täuferweg 222, 8232 Merishausen